

Fabian Lenk

Disney
VILLAINS

junior

1000 GEFAHREN

DU ENTSCHEIDEST SELBST!

Ein tierisch guter Plan



Ravensburger



**In diesem Buch bist du die Hauptfigur.
Du entscheidest, was passiert!**

Lies das Buch nicht einfach von der ersten bis zur letzten Seite durch. Beginne mit der ersten Seite und folge den angegebenen Seitenzahlen. Manchmal gibt es zwei Pfade, dann musst du dich für einen entscheiden. Wenn du eine Geschichte ausgelesen hast, kannst du an den Anfang zurückgehen. Jeder Weg entführt dich in ein neues Abenteuer.

**Jetzt bist du dran! Bist du bereit,
tierische Abenteuer zu erleben?
Dann schlag die erste Seite auf ...
und viel Glück!**



Du steckst das Näschen aus dem Bau.

„Ui, was für ein schöner Mond! Das musst du dir ansehen, Eddy!“

Eddy gähnt und kuschelt sich ins Stroh. „Och nö. Ist gerade so gemütlich hier.“

Du seufzt. Eddy ist dein bester Freund. Er ist stark und mutig. Aber leider ziemlich faul.

Du wuselst auf einen kleinen Hügel und schaust erneut zum Himmel. Die Sterne funkeln um die Wette. Der Mond thront wie ein großer silberner Ball über eurem Zoo.

Es ist alles ruhig und friedlich.

Lies weiter auf Seite 31.



Morgen wird das sicher anders sein. Dann öffnet der Zoo zum ersten Mal! Du freust dich schon auf die vielen Besucher, vor allem auf die Kinder. Du beginnst, ein Lied zu pfeifen.
„Aufhören!“, hörst du Eddy rufen.
Du bist empört. „Wieso denn das?“
Nun schielt Eddy doch aus dem Bau. „Weil es ... äh ... schief klingt. Außerdem will ich schlafen. Komm schon in den Bau, Lilly.“

Lies weiter auf Seite 10.



Du stemmst die Arme in die Hüften. „Wie bitte? Du hast wohl was an den Ohren! Ich pfeife nicht schief! Niemals, nie.“

Eddy grinst. „Doch, tust du, Lilly. Und jetzt komm von dem Hügel runter.“

„Pöh“, machst du nur. Eddy ist wirklich ein toller Freund. Aber von Musik hat er keine Ahnung. Du beginnst wieder zu pfeifen. Aber diesmal viel lauter.

„O nein“, jammert Eddy.

Doch plötzlich hörst du auf. Du hältst den Atem an. Hier stimmt was nicht!

Rätselfrage: Was stimmt nicht?

**Wenn du das Rätsel geknackt hast,
lies weiter auf Seite 40.**



Du flitzt zum Bau. „Jemand ist in den Zoo eingebrochen!“, alarmierst du Eddy.

„Was?!“ Jetzt ist Eddy hellwach. Er lässt die Muskeln spielen. „Dem werde ich es zeigen!“

„Vorsicht“, sagst du leise. „Lass uns erst einmal nachsehen, wer der Einbrecher ist.“

„Okay“, meint Eddy. „Aber verhauen werde ich den trotzdem.“

Lies weiter auf Seite 19.



Ihr schleicht durch den nächtlichen Zoo
zum Zaun.

„Da vorn sind zwei Gestalten. Beim Eisbären-
Gehege“, hauchst du und ziehst Eddy in einen
Busch.

„Ich will mich nicht verstecken“, grummelt Eddy.

„Ich bin für Angriff!“

„Nein“, bremst du ihn. „Siehst du denn nicht,
wer die Typen sind?“

Eddy schielt noch schlimmer als sonst. „Nö.“

„Das sind Jasper und Horace!“, flüsterst du
voller Angst. „Sie sind bekannte Tierfänger!“

**Lies weiter auf
Seite 16.**



„Die wollen bestimmt einen unserer Freunde einfangen und stehlen“, wispert Eddy aufgeregt.

„Das werden wir verhindern.“

Du nickst. „Auf jeden Fall. Wir müssen die anderen warnen. Dann werden wir die Schurken gemeinsam vertreiben.“

Eddy reibt sich die Pfoten. „Au ja! Am besten trennen wir uns. So können wir gleichzeitig mehr Tiere warnen.“

**Wenn du das für keine gute Idee hältst,
lies weiter auf Seite 32.**

**Wenn du Eddys Vorschlag gut findest,
lies weiter auf Seite 12.**



Ihr saust zum Gehege mit dem großen Eisbären Bob.

Bob schläft in seiner Höhle am Wasser.

Nur sein Kopf ragt aus der Höhle.

Ihr beobachtet, wie Jasper und Horace

beginnen, über das Gitter zu klettern!

„Lass uns sie in den Hintern zwicken!“, schlägt Eddy vor.

**Wenn du das tust,
lies weiter auf Seite 14.**

**Wenn du lieber Bob weckst,
lies weiter auf Seite 64.**

